

Bernd Schäfer neuer Chef der SPD-Ratsfraktion

Bernd Schäfer heißt der neue Fraktionsvorsitzende der Bergkamener SPD-Ratsfraktion.



Neuer SPD-
Fraktionschef
Bernd
Schäfer (l.)

Die Fraktion hatte ihn am Montagabend mit nur einer Gegenstimme zum Nachfolger von Gerd Kampmeyer, der aus Altersgründen nicht mehr bei der Kommunalwahl angetreten war. Bernd Schäfer ist Sparkassenbetriebswirt und Vorsitzender des SPD-Stadtverbands. In seiner Antrittsrede lobte er das tolle Wahlergebnis aller neuen SPD-Ratsmitglieder. Er versteht dies als Wählerauftrag, das Wahlprogramm der Partei in den nächsten drei Jahren umzusetzen.

Die drei stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden sind Dieter Mittmann aus Oberaden, Thomas Semmelmann aus Rünthe und Volker Weirich aus Bergkamen-Mitte. Der neue Fraktionsvorstand wird jetzt mit den anderen Ratsfraktionen über die Bildung und Besetzung der Ratsausschüsse sprechen.

Verbraucherzentrale: Telekommunikation, Abzocke, Energierrecht und Klimaschutz

Ob windige Vermittler fragwürdige Finanzsanierungen unterschoben, dubiose Anwaltskanzleien mit Mahnschreiben Angst einflößten oder dreiste Telefonanbieter mit unberechtigten Forderungen Kasse machen wollten: Bei **über 5700 Anfragen** war die Verbraucherzentrale in Kamen 2013 als Anlaufstelle „erste Wahl“.



Das Team der Verbraucherzentrale übergibt den Jahresbericht 2013 an Hermann Hupe, Bürgermeister von Kamen.

Von links nach rechts: Hermann Hupe, Jutta Eickelpasch, Elvira Roth, Heike Herzig

22 Prozent der Anfragen rankten sich um Allgemeine Dienstleistungen wie Forderungen von Inkassobüros, Partnervermittlungsverträge, Adresshandel. An zweiter Stelle mit 18 Prozent standen Anfragen rund um Telefon und Internet. „Hinter jeder Anfrage, die sich hier niederschlägt, verbirgt sich eine hohe Dunkelziffer von Verbraucherinnen und Verbrauchern mit ähnlichen Problemlagen“, erläutert Elvira Roth von der Verbraucherzentrale in Kamen. Mit außergerichtlicher Rechtsberatung bekommt sie Verbraucherprobleme vielfach vom Eis. In der Umweltberatung dominierten die Themen „Abfall“ und „Energie“.

Aber bei den außergerichtlichen Rechtsberatungen und -vertretungen standen Probleme mit Telekommunikationsanbietern im Mittelpunkt: Zumeist ging es um nicht nachvollziehbare Posten in der Rechnung oder um Probleme bei der Kündigung von Verträgen

Über **5300 Interessierte** wurden **zusätzlich bei Veranstaltungen** – meist außerhalb der Beratungsstelle – erreicht. Die Umweltberaterinnen boten Infostände, Ausstellungen und Vorträge zu Nachhaltigem Konsum, Regionaler Vermarktung und gesundem Wohnen an. In über 20 Umwelt und Klimaschutz-Aktionen wurden in Kamener Schulen und Kindergärten Hunderte Kinder und Eltern erreicht. Auch im Bürgerhaus Methler und beim Kinderferienspiel *Minikamen* im Jugendfreizeitzentrum wurden Elektroschrott, Papierrecycling und wilder Müll spielerisch thematisiert.

Ein Veranstaltungshighlight 2013 war – auch für das Team der Beratungsstelle – das große Partnerschaftsfest in der Innenstadt, bei dem Ende Mai an zwei Tagen fast 900 große und kleine Kamener Bürger sowie Gäste aus den Partnerschaftsstädten den Aktionsstand der Verbraucherzentrale besuchten.

Die Verbraucherzentrale in Kamen hat eine neue Telefonnummer!!!

- **Neue Telefonnummer der Verbraucherzentrale in Kamen: 02307 / 43 801 01**
- **Neue Telefonnummer der Umweltberatung: 02307 / 43 801 05**

Telegrafen morsen auf Funkerwiese in Overberge um die DM

Die Funkamateure aus Bergkamen laden am kommenden Wochenende alle Interessierten zum sogenannten „Fieldday“ auf die

Funkerwiese am Gänseweg in Overberge ein.

Die Amateurfunker Bergkamen laden zum Fieldday ein:

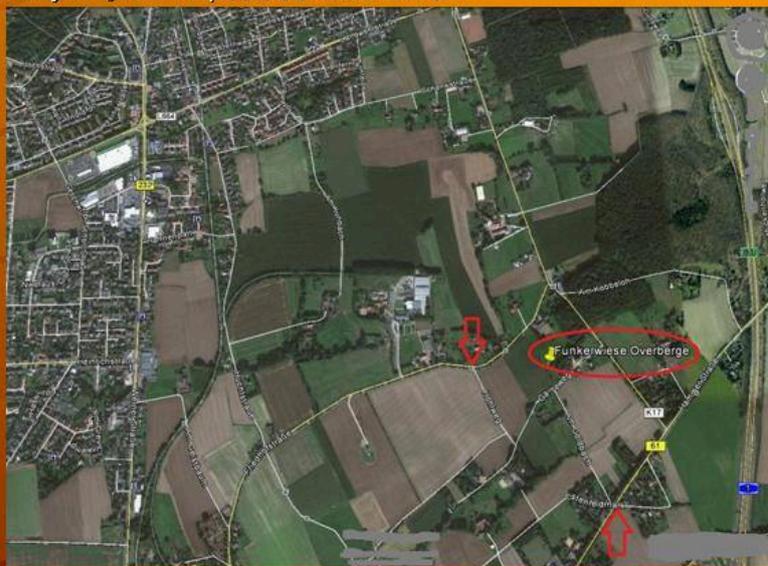
7.Juni nachmittags bis 8.Juni nachmittags

Funkerwiese Overberge, Gänseweg

**Demonstration von weltweiter Kommunikation OHNE
Stromnetzversorgung, Internet und Handy**

Interessiert? Dann komm doch vorbei!

Mehr Informationen gibt es hier: <http://www.darc-097.de/>



Los geht es am Samstagnachmittag. Besucher sind bis zum Nachmittag am Pfingstsonntag herzlich willkommen. Besonders interessant dürfte sein, mitzuerleben, wie man ohne Handy oder Internet nur mit der Morsetaste und Funk mit Menschen in aller Welt Kontakt aufnehmen kann.

Die Bergkamener Funker nehmen an diesem Wochenende an einem Funkwettbewerb in Telegrafie gegen Teams in ganz Deutschland teil. Ziel der Bergkamener ist es, diesen Wettbewerb zu gewinnen, mindestens aber unter die zehn Besten zu kommen.

Mehr über die Bergkamener Funker gibt es hier.

Teurer Sex

Sex kann richtig teuer werden – besonders in Kombination mit Leichtgläubigkeit. Wie diese Fahndungsfotos aus Dortmund-Aplerbeck mal wieder unter Beweis stellen.

Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen

Die nächste Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen findet am Donnerstag, 5. Juni statt. Die Fachleute des Kreises stehen Ratsuchenden von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Rathausplatz 1 (Raum 608 in der 6. Etage) zur Verfügung. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 96 52 18 möglich. Falls sich weitere Fragen ergeben, sind die Fachleute unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 zu erreichen.

Bei der Beratung können Fragen rund um das Thema Pflege und Wohnen gestellt werden. Da kann es z.B. um den Antrag auf Leistungsgewährung gehen, um die Grundlagen, nach denen der Medizinische Dienst der Krankenkassen seine Begutachtung durchführt, um die Frage, wie sich Pflegebedürftige auf diese Begutachtung vorbereiten können oder auch um die Finanzierung und Abrechnung eines ambulanten Pflegedienstes oder die Finanzierung des Pflegeheimplatzes. Aber auch Ratsuchende, die Fragen nach technischen Hilfsmitteln oder einer Wohnraumanpassung, wie z. B. einem barrierefreien Badezimmer haben, können die gemeinsame Sprechstunde aufsuchen.

Die Beratung erfolgt trägerübergreifend, also unabhängig von der Zugehörigkeit der Ratsuchenden zu einer Kranken- oder Pflegekasse. Die „Hilfe aus einer Hand“ ist kostenfrei,

neutral und persönlich.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann oder im Anschluss weitere Fragen hat, erreicht die Mitarbeiterinnen der Pflege- und Wohnberatung des Kreises Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 oder 0800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.kreis-unna.de – Kreis & Region – Soziales – Pflege- und Wohnberatung.

Drei Unfälle auf der A2 innerhalb weniger Minuten: Lkw-Fahrer gestorben

Aktualisierung: Innerhalb weniger Minuten krachte es drei Mal auf der A2 in Fahrtrichtung Oberhausen zwischen dem Kamener Kreuz und der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen. Zwei Unfälle ereigneten sich am Stauende. Bei einem starb ein Lkw-Fahrer.



Foto: Ulrich Bonke

Nach jetzigem Stand der Ermittlungen waren kurz vor dem tragischen Lkw-Unfall bereits zwei Fahrzeuge aus bislang ungeklärter Ursache zusammengestoßen. Aus diesem Verkehrsunfall, bei dem glücklicherweise nur Sachschaden entstand, entwickelte sich schnell ein Rückstau.

Offenbar reagierte der Lkw Fahrer eines mit Schüttgut beladenen Sattelzuges auf den Rückstau, indem er sein Fahrzeug

deutlich abbremste. Dies wiederum nahm der Fahrer im nachfolgenden Lkw entweder zu spät oder gar nicht wahr. Er fuhr auf das Heck seines Vordermannes auf.

Bei dem Zusammenstoß wurde der Mann im auffahrenden Lkw eingeklemmt. Es handelt sich um einen 59-jährigen Mann aus Gütersloh, der noch am Unfallort seinen Verletzungen erlag.

Autobahn gesperrt kilometerlanger Stau



Foto: Ulrich Bonke

Die Autobahn A 2 in Richtung Oberhausen ist seit dem Unfall für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Der Verkehr wird an der Anschlussstelle Bönen abgeleitet. Es hatte sich zwischenzeitlich ein kilometerlanger Rückstau gebildet.

In diesem Rückstau knallte es dann gegen kurz nach 08.00 Uhr erneut: Aus bislang ungeklärter Ursache übersah der Fahrer eines Klein Lkw einen am Stauende wartenden Fiat Ducato. Der Fahrer des Fiat wurde bei dem Unfall verletzt. Aus logistischen Gründen wurde der Verletzte mit einem Hubschrauber vom Unfallort wegtransportiert.

Verkehrsteilnehmer werden weiterhin gebeten, auf die aktuellen Durchsagen des Verkehrswarnfunks zu achten.



Foto: Ulrich Bonke

ZeitungsZeit macht Schüler des Berufskollegs des TÜV Nord neugierig

Aktuelle Nachrichten diskutieren, wirtschaftliche, kulturelle und politische Zusammenhänge verstehen, sich eine eigene Meinung bilden, den Arbeitsmarkt aber auch Interessantes aus der Region kennenlernen; diese Erfahrungen durften seit Ende März die Teilnehmenden der Initiative „Neuaufgabe von ZeitungsZeit NRW – Selbstständigkeit macht Schule“ auch im Berufskolleg des TÜV Nord in Bergkamen sammeln.

Im Rahmen der landesweiten Initiative erhalten Schülerinnen und Schüler für acht Wochen ihre regionale Tageszeitung kostenlos geliefert und lesen und besprechen sie anhand von Arbeitsmaterialien im Schulunterricht.

Knapp 19.400 Neuntklässler sowie Schülerinnen und Schüler an Berufskollegs in NRW haben sich für das ZeitungsZeit-Projekt entschieden – und auch die Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs der TÜV NORD College GmbH in Bergkamen sind mit Eifer dabei und beschäftigen sich intensiv während ihres Unterrichts mit dem Medium „Zeitung“.

So erhalten sie frühzeitig Orientierungshilfen für die eigene Berufswahlentscheidung, erweitern ihr unternehmerisches Denken und Handeln und verbessern ihre Informations- und Lesekompetenzen. Ziele, die am Berufskolleg aufgegangen sind: „Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich für aktuelle Themen sowie Debatten zu interessieren und sich dabei eine eigene Meinung zu bilden, darüber hinaus wird ihre Neugier im Hinblick auf die Gesellschaft geweckt. Sie erfahren, dass Tageszeitung nicht nur eine zuverlässige Informationsquelle ist sondern auch für Spannung, Unterhaltung, Forschung, Verantwortung und Entdeckung steht. Zusätzlich gewinnen sie

einen Einblick, wie Wirtschaft funktioniert, welche Talente gefragt sind und wie man sein Wissen und Können auf dem Weg zum Wunschberuf erfolgreich einbringen kann“, so Schulleiter Uwe Peters.

Die Schülerinnen und Schüler des Berufsgrundschuljahres haben sich bereits in den letzten Wochen verstärkt mit aktuellen Wirtschaftsthemen und insbesondere mit der Arbeitswelt und ihrer Berufswahlvorbereitung auseinandergesetzt. „Wir erfahren viel Neues; vor allem kann uns das Wissen aus der Zeitung auch bei kommenden Bewerbungsgesprächen helfen“, sagen die Schülerinnen und Schüler.

Das Projekt

Die „Neuaufgabe von ZeitungsZeit NRW“ ist eine Initiative der Landesregierung NRW in Zusammenarbeit mit dem Zeitungsverlegerverband NRW, den nordrhein-westfälischen Zeitungsverlagen, der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen, der ZeusMedienwelten/Funke Mediengruppe, der Stiftung Partner für Schule NRW und allen weiterführenden Schulen Nordrhein-Westfalens. Durchgeführt wird die Initiative durch den Westdeutschen Handwerkskammertag, finanziert wird sie durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), die Landesregierung NRW sowie die beteiligten Zeitungsverlage in Nordrhein-Westfalen. Weitere Informationen sowie sämtliche Materialien, Hintergründe und Kontakt zum ZeitungsZeit-Team: www.zeitungszeit-nrw.de.

Blutspendetermin mit leckerem

Pfingstbrunch

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes lädt alle interessierten

Spenderinnen und Spender recht herzlich zu einem Sonderblutspendetermin mit

Pfingstbrunch am Pfingstmontag, 9. Juni, von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr,

im AWO-Haus „Heinrich-Martin-Heim“, Am Wiehagen 32, ein.

Bei einem gemütlichen Spaziergang kann man den Mitmenschen etwas Gutes tun,

indem man einen Abstecher ins Heinrich-Martin-Heim macht, sein kostbares

Blut spendet und gleichzeitig einen leckeren Pfingstbrunch genießen kann.

Die weiteren Blutspendetermine im Juni

- Freitag, 13.06.2014, 15.00 – 20.00 Uhr, Treffpunkt, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen-Mitte
- Freitag, 20.06.2014, 15.00 – 20.00 Uhr, Gemeindezentrum „Haus der Mitte“, Kanalstr. 7, Rünthe
- Montag, 23.06.2014, 16.00 – 20.00 Uhr, Martin-Luther-Zentrum, Preinstr. 36 a, Oberaden
- Dienstag, 24.06.2014, 15.00 – 20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Goekenheide 7, Weddinghofen

Brandstiftung: Opel Corsa nur

noch Schrott

Am Sonntagmorgen bemerkten Anlieger gegen 05:10 Uhr einen brennenden Pkw Opel Corsa auf einem Parkplatz an der Heinrichstraße. Das Fahrzeug brannten völlig aus und wurde sichergestellt. Die Kriminalpolizei geht von Brandstiftung aus und hat die Ermittlungen aufgenommen.

Tödlicher Unfall auf der Autobahn A2

Drei Unfälle innerhalb kurzer Zeit sorgen seit 8 Uhr für Kilometer lange Staus auf der A2 von der Anschlussstelle Bönen über das Kamener Kreuz bis Kamen/Bergkamen. Zwei ereigneten sich jeweils am Stauende. Bei einem, in dem zwei Muldenkipper beteiligt waren, verstarb ein Lkw-Fahrer noch am Unfallort.



Foto: Ulrich Bonke

Zur Unfallzeit befuhren zwei Sattelzüge die A 2 Richtung Oberhausen. Der Fahrer des vorderen Lkw bremste sein Fahrzeug ab, da sich vor ihm ein Rückstau gebildet hatte. Der Fahrer des nachfolgenden Sattelzuges erkannte diesen Umstand offensichtlich zu spät und prallte auf den Auflieger seines Vordermannes auf.



Foto: Ulrich Bonke

Die Autobahn A 2 Richtung Oberhausen ist derzeit für den Fahrzeugverkehr komplett gesperrt. Der Verkehr wird an der

Anschlussstelle Bönen abgeleitet. Wegen des Umleitungsverkehrs hat sich ein weiterer Kilometer langer Stau durch Kamen über den Ring und Lünener Straße bis zur Anschlussstelle Kamen/Bergkamen gebildet. Dadurch kommt es zu erheblichen Behinderungen des VKU-Linienverkehrs, insbesondere auf den Linien R81 und S80 in Richtung Bergkamen-Werne.

Flying Dutchman: Waschmaschine und U-Boot kämpfen beim Hafenfest

Am kommenden Wochenende (Pfingsten) findet in der Marina Rünthe wieder das Hafenfest statt. Dabei darf natürlich der Wettbewerb „Flying Dutchman“ nicht fehlen. Am Pfingstsonntag

dürfen die Hafenfest-Besucher wieder das witzigste schwimmfähige Gefährt wählen, das sich im Hafenbecken präsentiert.



Diese Teams nehmen 2014 während des Hafenfestes am Wettbewerb „Flying Dutchman“ teil. Im Vordergrund die Waschmaschine, die die schwimmende „Wäscherei vom Hafen“ zieren wird.

Fünf Teams haben sich für diesen Wettbewerb angemeldet und seit Wochen und Monaten an einem originellen „Boot“ gebastelt. Einige der Teams sind alte Bekannte. Neu im Wettbewerb ist das Gästehaus Marina-Nord, das mit einer schwimmenden Mülltonne das „Yellow Submarine“ nachbauen will. „Als wir auf dem Wasser experimentiert haben, ist sogar die Wasserpolizei auf uns aufmerksam geworden“, erzählt Dominic Kersten. Die Beamten bewiesen Humor und attestierten den schwimmenden „Müllmännern“, dass sie eine „geile Idee“ hätten.

Termin:

Sonntag, 8. Juni, 15.30 Uhr, Start: Bistro Achterdeck bis zum Hafenbecken vor Neumann's Nautilus.

Der Sieger – also das originellste „Boot“ – wird durch den Applaus des Publikums ermittelt. Alle Teilnehmer bekommen

einen Pokal (1. bis 5. Platz) der Sparkasse Bergkamen-Bönen und haben im Vorfeld von der Stadt Bergkamen eine Antrittsprämie in Höhe von 150 Euro erhalten, mit denen die Unkosten gedeckt werden sollten. Siegerehrung: 17.30 Uhr, Haupttribüne.

Und das sind die Teams:

Kenter Klaus und Freunde

Das Team besteht aus Schülerinnen und Schülern der Realschule Oberaden unter Leitung des Lehrers Klaus Witt und sicherte sich im Vorjahr den Siegertitel. In diesem Jahr wollen die Oberadener mit einem roten Londoner Bus aufs Wasser gehen.

Gala VI

Das Team „Gala VI“ besteht aus fünf Auszubildenden des städtischen Baubetriebshofs sowie einem Gesellen und einem Meister. Sie wollen den Titel mit der „Thekenjolle“ holen – einer schwimmenden Theke mit Sitzgelegenheiten und Tanzstange.

AkEp – Ey! Erasmus

Das Team „AkEp – Ey! Erasmus“, das mit einer schwimmenden Insel mit Palmen aufs Wasser geht, fällt schon durch seinen außergewöhnlichen Namen auf. „AkEp“ steht für Arbeitskreis Erlebnispädagogik. „Ey“ ist der Schlachtruf des Teams und „Erasmus“ der Werk ist der Held eines Kinderbuches, das dem Team als Maskottchen dient.

MSC Bergkamen

Auch der Motorsportclub stellt wieder eine Mannschaft und geht mit der „Wäscherei vom Hafen“ aufs Wasser. Aufgehängte Wäsche inklusive.

Gästehaus Marina Nord

Zum ersten Mal ist das Gästehaus Bergkamen dabei, das mit seinem „Yellow Submarine“ auf den Spuren der Beatles unterwegs ist.

**Alles Wichtige zum Hafenfest findet
Ihr hier:**

<http://www.bergkamen.de/hafenfest.html>